



# TÄTIGKEITS- BERICHT 2014/2015

**VDP** 

VERBAND DEUTSCHER PRIVATSCHULEN  
BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

BILDUNGSEINRICHTUNGEN IN  
FREIER TRÄGERSCHAFT

*Privat macht Schule*

# INHALTSVERZEICHNIS

▶ Vorwort .....	3
▶ Der VDP Landesvorstand & das Team der Geschäftsstelle .....	4
▶ Das VDP-Jahr in Baden-Württemberg im Überblick .....	5
▶ Veranstaltungen im Detail .....	6–8
▶ Kampagne zur Landtagswahl: Hand hoch für Freie Schulen .....	9
▶ Strukturen und Dienstleistungen .....	10
▶ Seminare und Schulungen .....	11
▶ Weitere Angebote für Mitglieder .....	13
▶ Mitgliederentwicklung .....	13
▶ Mein Praktikum beim VDP .....	14
▶ Umfrage .....	15





## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE MITGLIEDER,

wir freuen uns Ihnen hiermit unseren Tätigkeitsbericht für das Schuljahr 2014/2015 vorlegen zu dürfen. Auch das vergangene Jahr war sowohl politisch als auch verbandsintern von einschneidenden Veränderungen geprägt:

Am relevantesten für die Zukunft des freien Schulwesens in Baden-Württemberg ist sicherlich das Staatsgerichtshof-Urteil vom Juli 2015 zu bewerten, das Teile des PSchG für verfassungswidrig erklärt und dem Gesetzgeber aufgeben hat, dieses bis Sommer 2017 zu novellieren. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass in diesem Gesetzgebungsprozess neben Chancen auch große Risiken für das freie Schulwesen in Baden-Württemberg stecken. Daher wird der VDP diesen Prozess in den kommenden Monaten sehr aktiv begleiten.

Der Landtagsbericht vom Sommer 2015 zur Situation der Freien Schulen hat aufgezeigt, dass die finanzielle Förderung in den letzten Jahren weiter zurückgegangen ist. Von den zugesagten 80% sind wir wieder deutlich entfernt. Dass die Landesregierung Ende des Jahres hier nun noch nachbessern will, ist da nur ein schwacher Trost, zumal in den Rückgang der Förderung die zusätzliche Belastung durch die Versorgungsabgabe noch gar nicht mit berücksichtigt wurde.

Aber auch viele andere politischen Entwicklungen haben uns 2014/15 spüren lassen, dass das freie Schulwesen immer stärker Gegenwind bekommt. Es war daher ein Gebot der Stunde

im vergangenen Jahr die Kräfte in der Arbeitsgemeinschaft der freien Schulen (AGFS) zu bündeln und zu professionalisieren.

Mit der Kampagne „Hand hoch für Freie Schulen“ wird nun u.a. für das freie Schulwesen attraktiv geworben und im Landtagswahlkampf werden unsere politischen Forderungen wirkungsvoll positioniert. Die Kampagne soll den Prozess bis zur Novellierung des Privatschulgesetzes begleiten und wird dann erfolgreich sein, wenn Sie und Ihre Schulen sich aktiv daran beteiligen: Mehr Infos unter [www.hand-hoch-bw.de](http://www.hand-hoch-bw.de).

Alle diese Aktivitäten haben im vergangenen Jahr den VDP sehr gefordert, insbesondere die finanziellen Belastungen u.a. für Rechtsgutachten und die Kampagne haben uns an die Grenzen kommen lassen. Wir bedanken uns daher ganz herzlich bei allen, die einen Sonderbeitrag hierfür geleistet haben und laden alle anderen Mitglieder herzlich dazu ein, dieses noch nachzuholen. Bitte unterstützen Sie auch im kommenden Jahr den VDP durch aktives Mittun und Ihre Mitgliedschaft. Das freie Schulwesen steht vor großen Herausforderungen, die nur gemeinsam gemeistert werden können!

Michael Buehler  
Vorsitzender

Christina Metke  
Geschäftsführerin



## DER VDP LANDESVORSTAND 2014/2015

## DAS TEAM DER GESCHÄFTSSTELLE



**MICHAEL BÜCHLER**  
Präsident

► Pädagogium Baden-Baden



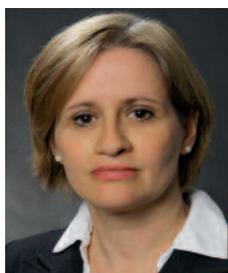
**CHRISTINA METKE**  
Geschäftsführerin  
(in freiberufl. Tätigkeit)

► Politische Verbandsvertretung & Lobbyarbeit, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederberatung



**DOMINIK BLOSAT**  
Vizepräsident

► Institut Dr. Flad Stuttgart



**ULRIKE MOHR**  
Juristische Referentin  
(Teilzeit)

► Assistenz der Geschäftsführung, Mitgliederberatung, Seminarmanagement



**DR. TOBIAS BÖCKER**  
Vizepräsident

► SRH Schulen Neckargemünd



**ANTJE KINAST**  
Bürokauffrau (Vollzeit)

► Buchhaltung, Projektmanagement, Sekretariat, Mitgliederverwaltung, Buchhandlung



**ANTOINETTE  
KLUTE-WETTERAUER**  
Vizepräsidentin

► Montessori Zentrum  
Angell Freiburg



**ANDREA RALL**  
Referentin (Teilzeit)

► Unterstützung der Geschäftsführung, Projektmanagement, Veranstaltungsmanagement



**DR. KLAUS VOGT**  
Vizepräsident

► Kolping Bildungswerk e.V.



**ANDREAS BÜCHLER**  
Ehrenpräsident

► Pädagogium Baden-Baden

Unsere Bürokauffrau Meral Eroglu arbeitet seit dem 1. Juli 2015 nicht mehr in der Geschäftsstelle.

# DAS VDP-JAHR IN BADEN-WÜRTTEMBERG IM ÜBERBLICK

## ► September 2014

Mit Schuljahresbeginn tritt die sog. Versorgungsabgabe bei Neueinstellung von beamteten Lehrkräften in Kraft sowie die Anhebung der Kopfsätze zum 1.08. // Mit dem „Nutzletter“ wird das wöchentliche Infoangebot der VDP-Geschäftsstelle nutzerfreundlicher und um ein Editorial zu den wichtigsten aktuellen politischen Entwicklungen ergänzt.



## ► Oktober 2014

Sozialministerin Altpeter setzt sich auf Initiative des VDP bei Kultusminister Stoch dafür ein, die Freien Schulen wieder in den „Bildungsnavigator“ aufzunehmen. // Die VDP-Mitgliederversammlung wählt einen neuen Vorstand unter der Präsidentschaft Michael Büchler für die kommenden 4 Jahre.

## ► November 2014

Der CDU/FDP-Antrag im Landtag, den sog. „Abbau von Doppelförderatbeständen“ bei Freien Schulen bis zur Vorlage des sog. „Landtagsbericht 2015“ auszusetzen, scheitert. // In Stuttgart findet ein erfolgreicher VDP-Bundeskongress statt. // Am 20. November nehmen im Rahmen des „1. Tag der Freien Schulen Baden-Württemberg“ der AGFS über 100 Landtagsabgeordnete die Einladung an, eine Schulstunde an einer Freien Schule zu unterrichten.

## ► Dezember 2014

Die Landesregierung veröffentlicht die Landtagsdrucksache 15/6234, in der sie die Rechtsauffassung vertritt, dass das durchschnittliche maximale Schulgeld 161 Euro betragen darf und kündigt an, alle (beruflichen) Schulen, die dagegen verstoßen, unter Fristsetzung zur Anpassung aufzufordern.

## ► Januar 2015

VDP-Vorstandsbeschlüsse finden Umsetzung: Der AGFS-Vorstand beschließt, die polit. Interessensvertretung der Privatschulverbände durch die Einführung eines operativen

Vorstandes effektiver und professioneller aufzustellen. In dieser neuen Struktur stellt der VDP weiterhin den AGFS-Sprecher (A. Büchler) sowie einen der beiden neuen operativen Vorstände (Ch. Metke). // Der AGFS-Vorstand beschließt zur Landtagswahl 2016 eine Kampagne für das freie Schulwesen durchzuführen. // Umzug der VDP-Geschäftsstelle in die Uhlandstr. 14.

## ► Februar 2015

Der VDP-Vorstand führt ein parlamentarisches Mittagessen mit den Mitgliedern des Bildungsausschusses im Landtag durch. // Über das Thema „Honorarkräfte an Freien Schulen“ wird u.a. durch mehrere ausgebuchte Seminare informiert. // Der VDP-Vorstand beschließt zum Thema Schulgeld ein Rechtsgutachten in Auftrag zu geben.

## ► März 2015

Die AGFS erzielt mit dem Kultusministerium eine Einigung darüber, dass bei Verlängerung der Beurlaubung von beamteten Lehrern wieder die Zustimmung der Freien Schule vorliegen muss. // Der VDP-Vorstand befasst sich mit dem Thema Nachqualifizierung bzw. dem Aufbau eines eigenen Schulungsprogramms, was aber nach der Durchführung einer Mitglieder-Bedarfsabfrage verworfen wird.

## ► April 2015

Der VDP legt dem Kultusminister das Rechtsgutachten zum Schulgeld vor, das der Rechtsauffassung des KM erheblich widerspricht. Die Staatssekretärin kündigt „konsensuale Gespräche“ auf der Arbeitsebene an, die aber in der Folge bis Herbst 2015 keine Annäherung bringen werden.

## ► Mai/Juni 2015

Gesetz zur Inklusion: In unzähligen Gesprächen mit dem Kultusministerium und den Parlamentariern, mehreren Stellungnahmen und Pressemitteilungen sowie einer öffentlichen parlamentarischen Anhörung macht die AGFS gegen die Benachteiligungen der Freien Schulen sowie existentiellen Gefährdungen des Sonderschulwesens mobil.

## ► Juli 2015

Am 6. Juli erklärt der Staatsgerichtshof Baden-Württemberg das Privatschulgesetz Baden-Württemberg in Teilen für verfas-

sungswidrig und trägt dem Gesetzgeber auf bis 31.07.17 ein neues Gesetz zu machen // Die neue VDP-Homepage geht online: [www.vdp-bw.de](http://www.vdp-bw.de)

### ► August/September 2015

Der aktuelle Landtagsbericht zur Privatschulfinanzierung offenbart, dass die Privatschulförderung in den vergangenen Jahren – statt auf die zugesagten 80% zu steigen – zurückgegangen ist. Um auf die 80% zu kommen, fehlen im Landes-

haushalt rund 50 Mio. Euro // Die AGFS startet die Kampagne „Hand hoch für Freie Schulen – für eine faire und verfassungskonforme Finanzierung“: [www.hand-hoch-bw.de](http://www.hand-hoch-bw.de)

*Dies ist nur ein Auszug aus den Highlights des VDP-Jahres. Darüber hinaus hat sich der VDP zu unzähligen weiteren Themen im vergangenen Jahr engagiert. Bei Interesse an bestimmten Themen kommen Sie gerne auf uns zu.*

## VERANSTALTUNGEN IM DETAIL

### ► Mitgliederversammlung 2014

Die Mitgliederversammlung fand 2014 am 16. Oktober in der Sparkassen-Akademie in Stuttgart statt. Im Bericht über die Arbeit des Vorstandes standen der Wechsel in der Geschäftsführung und die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden im Mittelpunkt.



Mit den zahlreichen Erschwernissen für das freie Bildungswesen sieht der Vorstand die Interessenbündelung und Gewinnung einer stärkeren Durchsetzungskraft als essentiell für die Arbeit des VDP an. Daher wird ein Schulterschluss mit anderen Privatschulverbänden, wie der AGFS angestrebt, um so die aktuellen Themen wie beispielsweise die Versorgungsabgabe, 2/3 Quote, AZAV-Zertifizierung, Ganztageschulen, Schulsozialarbeit oder Wiederaufnahme der privaten Schulen in den Bildungsnavigator mit vereinten Kräften anzugehen.

Der VDP-Bundeskongress in Stuttgart und der „Tag der Freien Schulen“ der AGFS sowie der Umzug der Geschäftsstelle in die Uhlandstr. 14 sind wichtige Daten in der Planungsarbeit der Geschäftsstelle.

Gründungsmitglied und Träger des Bundesverdienstkreuzes Dr. Wolfgang Flad, wurde für seine jahrzehntelange Tätigkeit

und wichtigen Impulse geehrt und aus dem Vorstand verabschiedet. Dr. Christian Engel, ebenfalls Gründungsmitglied, stand ebenfalls nicht mehr für den Vorstand zur Verfügung. Ihm wurde für seinen langjährigen Arbeitseinsatz gedankt. Mit den Neuwahlen zum Vorstand wurde Präsident Michael Büchler im Amt bestätigt. Dominik Blosat, Dr. Tobias Böcker, Antoinette Klute-Wetterauer und Dr. Klaus Vogt bilden mit ihm den neuen Vorstand.



Nach der Beschlussfassung zur Satzungsänderung schloss die Mitgliederversammlung mit einem engagierten Vortrag von Prof. Dr. Wilfried Kügel zur aktuellen Rechtsprechung im Privatschulbereich.

### ► Tag der Freien Schulen 2014

Am 14. November 2014 fand erstmals in Baden-Württemberg der „Tag der Freien Schulen“ statt. Organisiert wird dieser Aktionstag von der Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen Baden-Württemberg (AGFS). Unter dem Motto „Schenken Sie uns eine (Schul-)Stunde Ihrer Zeit“ sind alle Abgeordneten des Landtags von Baden-Württemberg eingeladen worden, am 14.11. in ihrem Wahlkreis eine Freie Schule zu besuchen und eine Schulstunde zu einem Thema ihrer Wahl zu gestalten. Die Trägerverbände der Freien Schulen möchten mit diesem Tag auf die Vielfalt und Innovationskraft, die von der Arbeit



WWW.AGFS-BW.DE

der Freien Schulen ausgeht, aufmerksam machen.

Die Besuche in den Freien Schulen ermöglichten den Landespolitikerinnen und -politikern nicht nur, deren Schulalltag kennen zu lernen, sie konnten sich darüber hinaus

auch über neue Konzepte und Ideen informieren, mit denen die Freien Schulen den Herausforderungen begegnen, die Gesellschaft und Bildungspolitik an die Schulen stellen.

Mehr als 100 Abgeordnete waren am 1. Tag der Freien Schulen dabei. Der nächste Tag der Freien Schulen findet am **20. November 2015** statt.

### ► **VDP-Bundeskongress 2014 in Stuttgart**

„Freie Bildung in bewegten Zeiten“ – unter diesem Motto fand am 20. und 21. November in Stuttgart der diesjährige VDP-Bundeskongress statt. Rund 200 Verbandsmitglieder und Teilnehmer aus den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik diskutierten bildungspolitische Entwicklungen, pädagogische Ansätze und rechtliche Rahmenbedingungen des freien Bildungswesens.

Ein besonderes Highlight, das sicher allen Gästen in positiver Erinnerung bleiben wird, war gleich zum Auftakt des Bundeskongresses der Auftritt von Schülerinnen und Schülern der Merz-Schule. Neben einem klassischen Klavierstück gaben die Schüler den „Stuttgar-Rap“ zum Besten. Dem Auftritt folgten einleitende Worte der Präsidentin des VDP Bundesverbands Petra Witt und des baden-württembergischen Kultusministers Andreas Stoch. Beide mahnten an, Vorurteile gegen das vielfältige freie Schulwesen abzubauen. Der Präsident des VDP Baden-Württemberg Michael Büchler betonte in seiner Rede die schwierige Situation für das freie Schulwesen im Land.



Ein weiterer Höhepunkt war das Speed Debating mit Politikern aus Baden-Württemberg. Im eigens für den Bundeskongress entwickelten Format stellten sich Volker Schebesta (CDU), Klaus Maier (SPD), Muhterem Aras (Bündnis90/ die Grünen) und Dr. Hans-Ulrich Rülke (FDP/DVP) den Fragen der FAZ-Journalistin Heike Schmoll und nutzen die begrenzte Antwortzeit bestmöglich.

In diesem Jahr beschäftigten sich die Foren unter anderem mit den Themen Fachkräftemangel und Langzeitarbeitslosigkeit, Lehrerbildung, Mobiles Lernen sowie Private Schulen als Partner der Wirtschaft in der dualen Ausbildung. Referenten waren unter anderem Prof. Dr. Friedhelm Hufen von der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und Dr. Michael Winterhoff, Kinder- und Jugend-Psychiater.

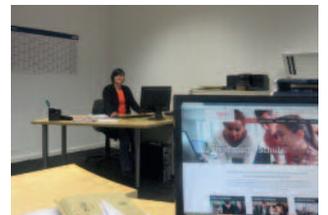


Mit der Goldenen Ehrennadel des Verbandes wurde in diesem Jahr Dr. Wolfgang Flad ausgezeichnet. „Dr. Wolfgang Flad ist seit 45 Jahren als kritische Stimme im VDP präsent. Er hat den Landesverband Baden-Württemberg mit gegründet und seitdem beratend unterstützt. Von 1980 bis 2004 war er Vorsitzender der Fachgruppe Naturwissenschaftliche Schulen und hat damit einen unverzichtbaren Beitrag für das freie Bildungswesen geleistet“, so Prof. Dr. Leo Gros von der Hochschule Fresenius Köln in seiner Laudatio. Wir gratulieren unserem ehemaligen Vorstandsmitglied Dr. Wolfgang Flad und freuen uns mit ihm über diese Auszeichnung!

Die Auszeichnung war ein angemessener Abschluss für eine gelungene Veranstaltung in Baden-Württemberg. Der VDP Bundeskongress 2015 findet im November in Magdeburg statt.

### ► **Der Umzug**

Seit Januar 2015 präsentiert sich die Landesgeschäftsstelle in neuen Räumlichkeiten in der Uhlandstraße 14 in Stuttgart. Unweit unserer ehemaligen Anschrift verfügt der Landesverband nun über eine repräsentative Geschäftsstelle.



### ► **Parlamentarisches Mittagessen**

Am 25. Februar 2015 traf sich der VDP mit 14 Mitgliedern aller Fraktionen des Ausschusses für Kultus, Jugend und Sport und den bildungspolitischen parlamentarischen Beratern zum „Parlamentarisches Mittagessen“ in Stuttgart.

Der VDP wurde von seinem gesamten Vorstand und der Geschäftsführerin sowie der juristischen Referentin vertreten, unterstützt wurde der Verband von Schulleiterinnen und

Schulleitern seiner Mitglieder, wie auch von seinem rechtlichen Berater.

Ziel war, die Sensibilisierung der Ausschussmitglieder für die aktuellen politischen Handlungsbedarfe für Schulen in freier Trägerschaft in angenehmer Atmosphäre, verbunden mit der Bitte, die Anliegen ins Parlament einzubringen und für die Interessen der privaten Schulträger einzutreten.

**Die aktuell brisanten Themen dabei waren:**

- Privatschulfinanzierung und Versorgungsabgabe
- Ganzttag – BKM II
- Berufliche Schulen
- Inklusion ohne Freie Schulen = Exklusion
- Realschulkonzept versus Privatschulfreiheit

Als Diskussionsgrundlage dienten die Landtagsdrucksache 15/6234 zur wirtschaftlichen Stellung der Lehrkräfte und dem als zulässig angesehen Schulgeld für berufliche Schulen sowie das AGFS Positionspapier zu den Eckpunkten der Inklusionsgesetzgebung.

Die teilnehmenden Parlamentarier erhielten außerdem einen USB-Stick mit dem Film: „Maries besondere Schule“ (VDP-Film zum Bundeskongress 2014).

► **Seminare und Schulungen**

**Anzahl und Themen der Tagesseminare**

2014/2015 fanden acht Seminare statt (Vorjahr: fünf). Dabei wurde auch das Themenspektrum erweitert: Die Themen variierten von rechtlichen Inhalten wie Arbeits- und Steuerrecht, über administrative Schwerpunkte wie Datenschutz und Erasmus-Förderprogramme hin zur Schulung von Lehrkräften in der Stimmbildung von Pädagogen. Geplant ist eine weitere Ausweitung der Themen in den pädagogisch-didaktischen Bereich hin zu mehr unterrichtsrelevanten Themen. Dabei bleibt der Bereich der Rechts- und Organisationsthemen betreffend erhalten.

**1. VDP-Kompetenztag**

Zusätzlich zu den Seminaren im gewohnten Format des Tagesseminars fand am 14. Oktober der 1. VDP-Kompetenztag statt: Ein Workshop-Tag zu verschiedenen Themen, der gleichzeitig bei einem gemeinsamen Mittagessen und einer Einführungs- sowie einer Feedbackrunde den Schulleitungen die Möglichkeit zu Austausch und Vernetzung geboten hat. Die Teilnehmenden begrüßten die Auswahl der Themen, die Inhalte aufgriffen, die pädagogisch-didaktisch ausgerichtet waren und die praktische Einbeziehung in den Unterrichtsalltag anregten und Unterstützung dafür von den Referenten anboten. Auch die Möglichkeit zu Austausch und Vernetzung wurde sehr begrüßt und der Wunsch geäußert, seitens des VDP noch mehr Möglichkeiten zur Vernetzung zu schaffen. Großen Anklang fand auch, dass der Veranstaltungsort eine unserer Mitgliederschulen war. Die Teilnehmenden regten an, nicht nur, wie bereits angedacht, den Kompetenz-Tag an anderen freien Schulen zu wiederholen, sondern dabei auch einen Tagesordnungspunkt „Vorstellung der gastgebenden Schule“ einzuführen um damit mehr über die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen und die verschiedenen Profilbildungen der Schulen zu erfahren. Insgesamt wurde der Tag als sehr befruchtend und bereichernd erlebt, Kontaktdaten wurden ausgetauscht, in die anregenden Diskussionen brachte sich jeder ein. In der Vorbereitung zum Kompetenztag wurde seitens der Verwaltungsleitungen der Schulen der Wunsch an uns herangetragen, 2015/2016 einen Tag in ähnlichem Format auch für die sie betreffenden Themen anzubieten.

**Bedarfsgerechte Schulungs-Ausrichtung**

Im Hinblick auf eine Optimierung unseres Schulungsangebots haben wir eine Mitgliederbefragung in persönlichen Telefongesprächen zu präferierten Seminarthemen und –zeitpunkten durchgeführt. Diese ergab für Schulleitungen einen bevorzugten Schulungszeitraum von Mitte November bis Mitte/Ende März, den wir 2016 präferiert belegen werden.



# HAND HOCH FÜR FREIE SCHULEN

## Kampagne zur Landtagswahl 2016



► Anlässlich der im März 2016 anstehenden Landtagswahlen in Baden-Württemberg hat der VDP gemeinsam mit den anderen Verbänden der Arbeitsgemeinschaft Freier Schulen (AGFS) eine Kampagne initiiert. Das Motto der Kampagne ist „Hand hoch für Freie Schulen: faire und verfassungskonforme Finanzierung – ohne Wenn und Aber!“ und findet sich auf allen Infomaterialien, Plakaten und Bannern wieder. Über eine Kampagnen-Homepage und eine Facebook-Seite können sich alle Interessierten informieren und selbst aktiv werden. Neben einer Petition findet sich auf der Seite beispielsweise auch ein Planspielwettbewerb, an dem Schulkassen teilnehmen können.

Die Steuerungsgruppe, das sogenannte Kampa-Team, trifft sich circa alle drei Wochen in der Geschäftsstelle des VDP um anstehende Aktionen zu planen und Arbeitspakete zu verteilen. So wurden im Herbst 2015 bereits mehrere Parteitage besucht und auch in den kommenden Monaten bis zur Landtagswahl wird viel los sein.

### Mehr Infos auf [www.hand-hoch-bw.de](http://www.hand-hoch-bw.de) – Machen Sie mit:

- Petition unterzeichnen
- Material für Schulen bestellen  
(Passwort für die Bestellseite: 4freieSchulen)
- Planspiel durchführen
- Veranstaltungen besuchen (Termine unten)



### ► Termine

- 20.11.2015 Tag der Freien Schulen
- 01.02.2016 Podiumsdiskussion mit den Spitzenkandidaten der Landtagsparteien
- 17.02.2016 Groß-Demo in Stuttgart

# STRUKTUREN UND DIENSTLEISTUNGEN

## **Verbandsarbeit und Dienstleistungen des Landesverbandes**

Im Berichtsjahr hat die Geschäftsstelle zu unten genannten Schwerpunkten gearbeitet.

### ► **Lobbyarbeit**

Die Geschäftsführung führt unter anderem regelmäßige Gespräche, Kontakte und Korrespondenz mit Ministerien, Abgeordneten (insbesondere den bildungspolitischen Sprechern und Ausschussmitgliedern), Regierungspräsidien und Verbänden. Sie beteiligt sich an politischen und parlamentarischen Veranstaltungen und nutzt vielfältige andere Vernetzungsmöglichkeiten.

Der Verband hat im Berichtsjahr wieder ein erfolgreiches parlamentarisches Mittagessen mit den Mitgliedern des Bildungsausschusses durchgeführt.

### ► **Offizielle Stellungnahmen, auch im Rahmen von Anhörung und Beteiligungen**

Der Verband erstellt regelmäßig Stellungnahmen zu Gesetzentwürfen, Verwaltungsvorhaben u.ä. und beteiligt sich an Anhörungen und Beteiligungsverfahren. In der Regel beteiligen wir hierbei auch Mitglieder und Experten aus dem Verband, was wir in Zukunft noch ausbauen möchten.

### ► **Öffentlichkeitsarbeit**

Der Verband erstellt regelmäßig Pressemitteilungen, gibt Interviews, liefert Informationen und pflegt Kontakt zu den landespolitischen Journalisten und Medienvertretern. Auch die regelmäßige Teilnahme an den Landespressekonferenzen, mit für den Verband relevanten Tagesordnungspunkten, gehört zu den Aufgaben.

### ► **Informationen für Mitglieder**

Über den wöchentlichen „Nutzletter“, Rundschreiben und Veranstaltungen informiert der Verband seine Mitglieder zu allen wichtigen Neuigkeiten.

### ► **Beratung von Mitgliedern**

Mitglieder können sich mit allen, den Schulträger betreffenden rechtlichen und sonstigen Fragen, jederzeit an den Verband wenden. Im Rahmen unserer fachlichen und zeitlichen Ressourcen klären und beraten wir Sie oder vernetzen ggf. mit Experten und Ansprechpartnern z.B. in Politik und Verwaltung. Für das kommende Jahr ist ein weiterer Ausbau des internen Bereichs unserer Homepage geplant.

### ► **Vernetzung und Beteiligung von Mitgliedern**

Bei zahlreichen Aktivitäten und Stellungnahmen haben wir auch im vergangenen Jahr auf die Expertise unserer Mitglieder zurückgegriffen, um unsere Positionierungen fachlich unangreifbar zu machen, aber auch um den polit. Interessen unserer Mitglieder bestmöglich gerecht zu werden.

### ► **Gremienarbeit- und Beteiligung**

Die Geschäftsführung ist Mitglied bzw. nimmt regelmäßig unter anderem teil an folgenden Gremien:

- Geschäftsführerkonferenz beim Bundesverband
- Fach- und Arbeitsgruppen beim Bundesverband
- Arbeitsgemeinschaft der Freien Schulen BW
- Landesschulbeirat

### ► **Arbeitsgemeinschaft der Freien Schulen Baden-Württemberg**

Die AGFS setzt sich zusammen aus den kath. Schulstiftungen der Diözesen Freiburg und Rottenburg, dem Evangelischen Schulwerk für Baden und Württemberg, dem evang. Schulbund, der Landearbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen, der Vereinigung der Internate e.V. und dem VDP. Aktueller Sprecher der AGFS ist unser VDP-Ehrenvorsitzender Andreas Büchler.

# SEMINARE UND SCHULUNGEN

## ► Seminare und Schulungen 2014/15

- ▶ 26.11.2014 Erasmus+, Bildungsförderung im Schulbereich
- ▶ 29.01.2015 Datenschutz für Freie Schulen
- ▶ 26.03.2015 Aktuelles Arbeitsrecht für Freie Schulen
- ▶ 21.05.2015 Stimmbildung für Pädagogen
- ▶ 24.04.2015 „Risiken durch Honorarkräfte?“- Workshop zur Statusfeststellung von Lehrkräften bei Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft
- ▶ 01.10.2015 Fit im Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht: Grundlagen und aktuelle Entwicklungen
- ▶ 14.10.2015 1. VDP-Kompetenztag: Themen: Mnemonik, Potenzialentfaltung, Network for Teaching Entrepreneurship und Burnout-Prophylaxe
- ▶ 03.12.2015 Tarifvertragsrecht und Grundzüge des Betriebsverfassungsrechts für Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft
- ▶ 10.12.2015 Erasmus+ und Antragswerkstatt

Mit unserem regelmäßigen Seminarangebot möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich zu wichtigen Themen fortzubilden oder auf dem Laufenden zu bleiben. Hier finden Sie einen Überblick über vergangene und kommende Veranstaltungen.

## ► Blick voraus: Seminare und Schulungen 2016

(alle Ausschreibungen finden Sie aktuell und mit online-Direktanmeldung auf unserer Homepage)

- ▶ 19.01.2016 Zielgruppenorientiertes Marketing für Bildungseinrichtungen in freier Trägerschaft
- ▶ 02.02.2016 Steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten und Wahl der günstigsten Rechtsform für Bildungsunternehmen

## ► In der Planung für 2016

- Sinnstiftende Führung in Schulen
- 2. VDP-Kompetenztag
- Arbeitsrecht für Freie Schulen
- Digitales Lernen
- Schulverwaltungs-Software
- Workshop-Tag für Verwaltungsleitungen an Freien Schulen zu verschiedenen Themen
- Rechtsbeziehungen an Freien Schulen
- Resilienz

# Schulbuch-Service



**Kinderleicht und superschnell . . . lassen Sie sich überzeugen!**

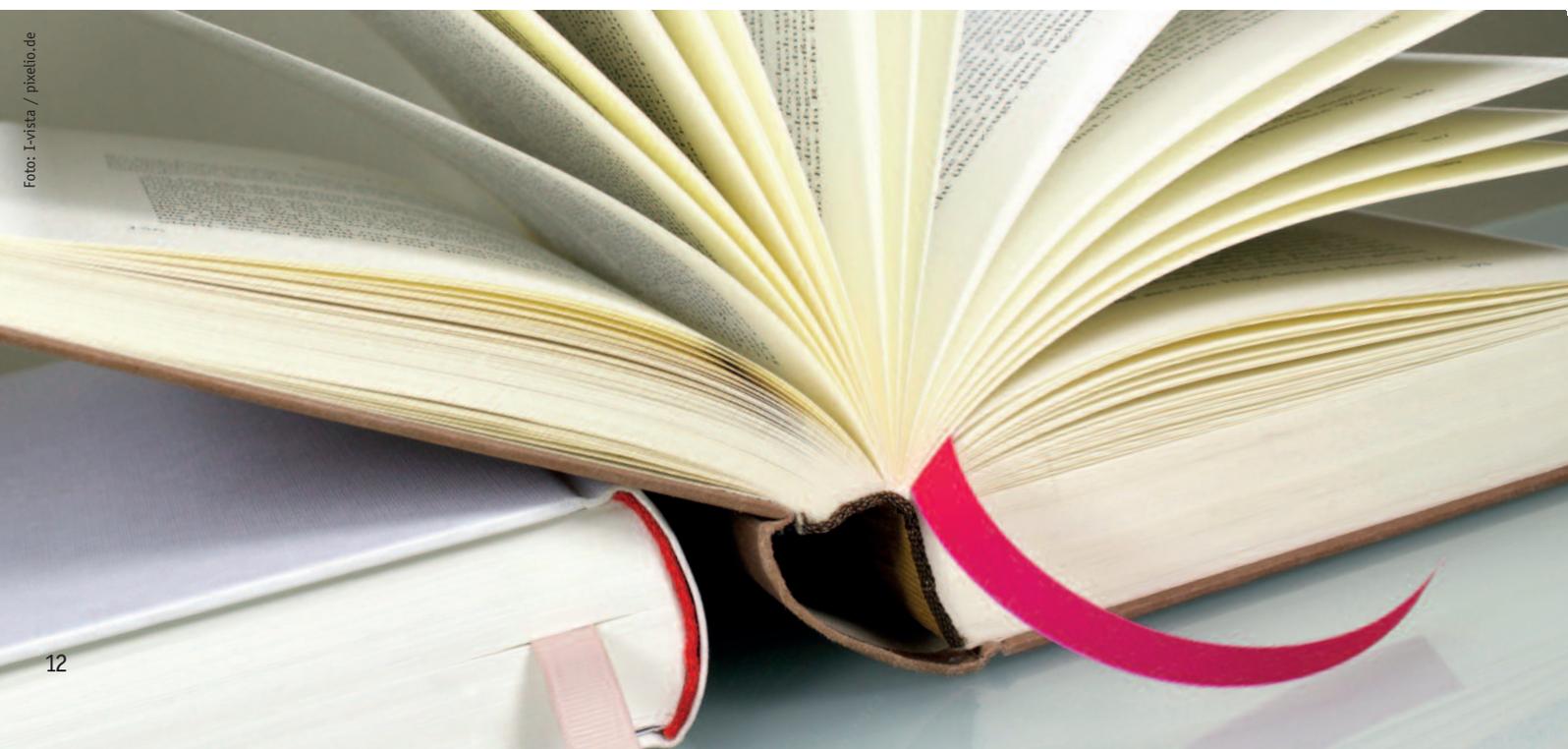
## **Vorteile:**

- Sie profitieren von einem individuell auf Sie zugeschnittenen Leistungsspektrum.
- Sie bekommen alles aus einer Hand: Ein Ansprechpartner koordiniert Ihre Schulbuch-Belieferung und steht Ihnen beratend zur Seite
- Wir liefern an eine von Ihnen gewünschte Lieferanschrift
- Sie zahlen 0,- Euro Versandkosten ohne Mindestbestellwert!
- Lieferzeit 1-2 Tage (bei Verfügbarkeit des Artikels)
- Vorsortierung und Verpacken der Bücher nach Klassen, Schulart etc.
- Stempeln der Bücher gegen Aufpreis – auf Anfrage.
- Auf unserer umfangreichen Homepage [www.buchwelten.com](http://www.buchwelten.com) sind wir rund um die Uhr – 24 Stunden – für Sie da! Sie können alle Titel online bestellen, Ihre Aufträge einsehen, in Leseproben schmökern und vieles mehr. Schauen Sie doch mal rein – es lohnt sich!

## **VDP service GmbH südwest**

Geschäftsführer  
Dr. Klaus Vogt  
Gaisburgstr. 21  
70182 Stuttgart  
Telefon: 0711 2486590  
Fax: 0711 2486518  
E-Mail: [kinast@vdp-bw.de](mailto:kinast@vdp-bw.de)

**Ihre Schulbuchpartnerin  
Antje Kinast berät Sie  
gerne!**



# WEITERE ANGEBOTE FÜR MITGLIEDER

Neben der regulären Verbandsarbeit versuchen wir für unsere Mitglieder auch ein attraktives Angebot an Dienstleistungen, Kooperationen und Rabatten zu ermöglichen.

## ► Kooperationen und Rahmenverträge

### ► Rahmenvertrag für Drucker, Kopierer und technische Ausrüstung

Wir empfehlen Ihnen insbesondere sich von Frau Dietzschold, der Ansprechpartnerin unseres Kooperationspartners Fa. Burghold und Frech, unverbindlich und kostenfrei beraten zu lassen. Im Rahmen des Kooperationsvertrages erwarten Sie günstige Konditionen.

### ► Kooperation Rechtsanwalt Prof. Kügel



► Wir empfehlen Ihnen unseren Kooperationspartner, die Kanzlei Prof. Kügel, für Ihre rechtliche Vertretung. Prof. Kügel vertritt bundesweit erfolgreich die Belange großer und kleiner Schulträger und ist ein ausgewiesener renommierter Anwalt im Privatschulbereich.

### ► Kooperation mit der Deutschen Kreditbank AG



► Wir empfehlen Ihnen für Ihre Finanzierungs- und Anlagevorhaben Kontakt mit unserem Kooperationspartner der DKB aufzunehmen. Der VDP-Ansprechpartner Herr Stieler (Tel.030-12030-1948; cliff.stieler@dkb.de) berät Sie kompetent zu allen Fragen.

## ► Anzeigenrabatte

► Über die VDP Service GmbH bieten wir Ihnen auch in Zukunft besonders günstige Anzeigenpreise für Ihre Werbung an. VDP-Mitglieder erhalten auf Anzeigen in nahezu allen lokalen und überregionalen Printmedien 7,5 % Rabatt auf die sonst geltenden Anzeigenpreise. Sollten Sie Interesse an einer Werbeanzeige für Ihre Schule haben, wenden Sie sich bitte an Frau Kinast in der VDP-Geschäftsstelle.

Berufsbildende Schulen in Stuttgart haben weiterhin die Möglichkeit sich über den VDP an der jährlichen Amtsblattbeilage zu beteiligen.

## ► Rabatte beim Landesmedienzentrum

► Weiterhin bieten wir Ihnen die Möglichkeit einer Verbundanmeldung über den VDP beim Landesmedienzentrum (LMZ) an. Im vergangenen Jahr konnten die sich beteiligenden Mitglieder wieder ca. 10% der Kosten durch die Verbundanmeldung einsparen. Die weiteren Möglichkeiten und Konditionen der Verbundanmeldung erfragen Sie bitte bei Frau Kinast in der VDP-Geschäftsstelle.

## ► Sonderkonditionen für Teilnahme am Bildungssymposium Schweiz

► Am jährlichen internationalen Bildungssymposium und Schulleitungssymposium an der Pädagogischen Hochschule Zug in der Schweiz können unsere Mitglieder zu vergünstigten Konditionen teilnehmen.

## MITGLIEDERENTWICKLUNG

Der Vorstand hat im Berichtsjahr folgende neue Mitglieder aufgenommen:

### ► Freie Schule Anne-Sophie

Lipfersberger Weg 1, 74653 Künzelsau

### ► Dietrich Bonhoeffer Schule

Unterm Buch 1, 73525 Schwäbisch Gmünd

### ► Internationales Ausbildungszentrum für Physiotherapie GmbH

Birkenstraße 5, 77731 Willstätt-Eckartsweiler

### ► USS GmbH

Im Ottenthal 2, 74889 Sinsheim



## MEIN PRAKTIKUM BEIM VDP

### ► Praktikantin: Irina Schnell

Die Geschäftsstelle bei der Kampagne „Hand Hoch für Freie Schulen“ unterstützen, den Stand der AGFS für die Parteitage organisieren und den Gesundheitstag „Aktuelles aus den Gesundheitsberufen“ planen: das waren meine Hauptaufgaben bei meinem Praktikum, welches ich vom 20.07. bis zum 28.08. hier in Stuttgart beim Verband deutscher Privatschulen Baden-Württemberg absolvierte.

Mein Name ist Irina Schnell und ich studiere an der Zeppelin Universität in Friedrichshafen „Politics, Administration and International Relations“. Ich interessiere mich schon seit längerem für Schulen in privater Trägerschaft. Dadurch bin ich auf den VDP aufmerksam geworden. Bei meinem Praktikum lernte ich unter anderem, wie eine Kampagne geplant und organisiert wird, dass vor allem Zeitmanagement und Teamarbeit eine wichtige Rolle spielen. Zudem legte ich Mailverteiler für den „Tag der freien Schulen 2015“ an, um die Mitgliedsschulen zeitnah darüber zu informieren. Auch für die Fachtagung zu den Gesundheitsberufen recherchierte ich die Adressen der Schulen und Ausbildungsstätten und überlegte, wer an diesem Tag einen Vortrag über aktuelle Themen aus den Gesundheitsberufen halten könnte. Darüber hinaus erstellte ich ein Konzept für den Inhalt des Tätigkeitsberichtes 2014/ 2015.

Das Praktikum gab mir einen guten Einblick in die Verbands- sowie Lobbyarbeit.

### ► Praktikantin: Evelyn Stojanova

Bei meinem Praktikum handelte es sich um ein Pflichtpraktikum im Rahmen des Bachelorstudiengangs Soziologie an der Universität Tübingen. Die Wahl für den VDP als Praktikumsgeber fiel mir sehr leicht, da ich Verbände als eine bedeutende Institution der politischen Landschaft ansehe, die nicht der Parteienlandschaft oder den Kirchen angehört und somit eine parteineutrale Partizipation ermöglicht.

Meine Aufgaben als Praktikantin waren zunächst sehr vielfältig. So hatte ich die Möglichkeit zu lernen, wie der Aufbau einer Kampagne gestaltet wird, wie umfangreich die Aufgabenfelder einer Kampagne sind und wie viele interessante Elemente dazu gehören. Eine meiner Aufgaben innerhalb der Kampagnenarbeit bestand darin, einen Verteiler der KandidatInnen für die Landtagswahl 2016 in Baden-Württemberg zu erstellen. Im Zuge der Kampagnenarbeit, kam ich mit verschiedenen Parteien und PolitikerInnen der Parteienlandschaft in Kontakt, was ich als äußerst spannend empfand. Meine weiteren Aufgaben als Praktikantin waren, neben administrativen Aufgaben, die inhaltliche Mitgestaltung und Organisation eines Seminars. Ich wurde schnell und gut im Büro aufgenommen und mir wurden von Anfang an, Aufgaben und die Verantwortung dafür zugetraut. Für Fragen standen mir dabei immer die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle zur Verfügung.

Schlussbetrachtend kann ich ein Praktikum beim VDP-Baden-Württemberg sehr weiterempfehlen. Die Arbeit hat mir viel Spaß gemacht und inhaltlich habe ich in den verschiedenen Themenbereichen erhebliche Zugewinne erfahren. Das Praktikum war für mich ein Erkenntnisgewinn, sowohl in meiner Disziplin als auch für meine persönliche (Berufs-) Entwicklung.

## IHRE MEINUNG IST GEFRAGT!

Wir interessieren uns für Ihre Meinung und bitten Sie deshalb uns diesen Abschnitt ausgefüllt als Postkarte, Fax oder E-Mail zukommen zu lassen.

Fax: 0711/2361617  
E-Mail: vdp@vdp-bw.de

## IHRE MEINUNG ...



- ... zu unserem Tätigkeitsbericht allgemein
- ... zum Informationsgehalt des Tätigkeitsbericht
- ... zu unserem wöchentlichen Newsletter „Nutzletter“
- ... zu unserem Beratungsangebot
- ... zum Informationsfluss zw. Geschäftsstelle/Mitgliedern
- ... zu unseren Seminarangeboten

<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche Seminar-Themen würden Sie noch interessieren? .....

Platz für Kommentare und Anregungen...



## FÜR UNSERE MITGLIEDER

2015 | Phillip Elbel



fivers Versicherungsmakler GmbH

### Eine starke Verbindung seit 1935.

Ihr Makler für Industrie, Gewerbe und Freie Berufe.

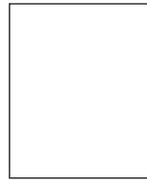
Seit über 75 Jahren und bereits in der 3. Generation beraten und betreuen wir nationale und internationale Unternehmen in allen Versicherungsangelegenheiten.

Basierend auf unserer Unabhängigkeit und den zahlreichen exklusiven fivers-Versicherungskonzepten analysieren und optimieren wir für unsere Kunden deren versicherungstechnische Risikosituation und unterstützen sie bei der Schadenregulierung. Profitieren auch Sie von unserem kostenfreien und kompetenten Service!

fivers Versicherungsmakler GmbH  
Ettlinger Straße 25  
76137 Karlsruhe  
Telefon 0721 / 68 02 - 0  
Telefax 0721 / 68 02 - 100  
fivers@fivers.de  
www.fivers.de



Erfahren Sie mehr über uns!



Verband Deutscher Privatschulen  
Baden-Württemberg e.V.  
Uhlandstraße 14  
70182 Stuttgart

## IMPRESSUM

**Verantwortlich:**

Verband Deutscher Privatschulen Baden-Württemberg e.V.  
Christina Metke | Geschäftsführerin  
Uhlandstraße 14 | 70182 Stuttgart  
Telefon: 0711 2361617 | E-Mail: [vdp@vdp-bw.de](mailto:vdp@vdp-bw.de)  
[www.vdp-bw.de](http://www.vdp-bw.de)